

- Der dritte. „Und als ich den Hirsch an der Erde sah,
10. Da stieß ich lustig ins Horn, trara ¹⁾!“
So lagen sie da und sprachen die drei,
Da rannte der weiße Hirsch vorbei.
Und eh' die drei Jäger ihn recht gesehn,
Da war er davon über Tiefen und Höhn.
15. Husch, husch! piff, pass! trara! (J. v. Umland.)

17. Jägerlied.

- | | |
|--|--|
| 1. Mit dem Pfeil und Bogen,
Durch Gebirg und Thal,
Kommt der Schütz gezogen
Früh im Morgenstrahl. | Durch Gebirg und Klüfte
Herrscht der Schütze frei. |
| 2. Wie im Reich der Lüfte
König ist der Weih' ²⁾ , | 3. Ihm gehört das Weite;
Was sein Pfeil erreicht,
Das ist seine Beute,
Was da kreucht und fleucht.
(J. Chr. Fr. Schiller.) |

18. Der Bergmann.

- | | |
|---|---|
| Ein Bergmann ist ein' edle Zier
Allhier auf dieser Welt,
Er bringt das Silber und Gold herfür,
Wie es dem König gefällt.
Mit Schlägel und mit Eisen,
Damit müssen wir es weissen.
Es könnte nicht gehen,
Die Welt nicht bestehen,
Wenn keine Bergleut' wär'n;
Glück auf! es kommt alles vom
Bergmann her. | Wenn keine Bergleut' wär'n;
Glück auf! es kommt alles vom
Bergmann her.
Der Zimmermann könnte keine Häuser
5. nicht bauen,
Wenn keine Bergleut' wär'n;
Das Beil und auch das Winkelseisen,
Das muß dem Zimmermann den
rechten Weg weissen.
Es könnte nicht gehen,
Die Welt nicht bestehen,
Wenn keine Bergleut' wär'n;
Glück auf! es kommt alles vom
Bergmann her. |
| Der König, der könnte keine Krone
nicht ³⁾ tragen,
Wenn keine Bergleut wär'n;
Er könnte nicht fahren
Im silbernen Wagen
Wenn keine Bergleut' wär'n;
Silber, Gold und Edelstein
Das würd' in seiner Krone nicht sein.
Man könnte nicht zieren,
Keine Ritterschaft führen, | 15. Der Hufschmied könnte keine Pferde
nicht beschlagen,
Wenn keine Bergleut' wär'n;
Die Zang' und auch das Eisen,
Damit muß er's beweissen.
Es könnte nicht gehen,
Die Welt nicht bestehen,
Wenn keine Bergleut wär'n; |

¹⁾ ahmt den Trompetenton nach. — ²⁾ Name verschiedener, namentl. falken-
artiger Raubvögel. — ³⁾ s. oben S. 231. Anm. 2.